

# Protokoll

über die ordentliche Jahreshauptversammlung des **Schach Bezirksverbands Schwaben** im Bayerischen Schachbund am 20.07.2024

Ort: Landgasthof Stark, Alte Straße 4, 86637 Wertingen-Gottmannshofen

Zeit: 20. Juli 2024, 14:30 Uhr – 16:20 Uhr

Anwesend:

## Vereine:

KV Augsburg	SK Kriegshaber	14	SK Mering	6
	Rainer SC.	5	SF Augsburg	13
	Caissa Augsburg	4	SC Friedberg im GSV	4
	SK 1908 Göggingen	5		
KV Mittelschwaben	SK Königsbrunn	8	SK Krumbach	2
	TSV Mindelheim	2	SK Klosterlechfeld	7
KV Nordschwaben	SpVgg Kötzt/Ichenhausen	5	TSV Wertingen	4
	SK 1926 Nördlingen-Ries	4		
KV Südschwaben	SK Immenstadt	3	SK Marktoberdorf	6
	SF Bad Grönenbach	6	SC Dietmannsried	5
<b>Vorsitzende KV</b>	KV Mittelschwaben	-	KV Nordschwaben	1
	KV Südschwaben	1	KV Augsburg	1
<b>Vorstand:</b>	1. Vorsitzender	1	2. Vorsitzender	-
	Kassenwart	1	Schriftführer	1
	1. Vorsitzender SSJ	1		
	1. Spielleiter	1	2. Spielleiter	1
<b>Erw. Vorstand</b>	1. Referent für DWZ	-	2. Referent für DWZ	1
	Referent für Mitgliederverwaltung	-	Referent für Schiedsrichterwesen	1
	Referent für Ausbildung	-	2. Vorsitzender SSJ	-
	Referentin für Frauenschach	1	Referent für Pressearbeit	-

Unterschriftsliste liegt vor.

Anlagen

## Tagesordnung:

**TOP1:** Begrüßung, Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters

**TOP2:** Gedenken zu Ehren der verstorbenen Schachfreunde

**TOP3:** Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse

**TOP4:** Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2023

**TOP5:** Berichte Mitglieder der Vorstandschaft, der Referenten, der Kreisvorsitzenden und des Vorsitzenden des Schiedsgerichts

**TOP6:** Kassenbericht und Revisionsbericht der Kassenprüfer

**TOP7:** Entlastung des Kassenwarts und der Restvorstandschaft

**TOP8:** Neuwahlen:

2. Vorsitzender
- Kassenwart
1. Spielleiter
- Referent für Pressearbeit
- Referent für Schiedsrichterwesen
2. Referent für Wertungszahlen
- Referent für Ausbildung und Leistungssport
- Bestätigung des 1. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend für die Restamtszeit von 1 Jahr
- Bestätigung des 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend

**TOP 9:** Bestätigung der durch die Kreisverbände benannten Mitglieder des Schiedsgerichts, Wahl des Vorsitzenden des Schiedsgerichts sowie der Stellvertreter des Vorsitzenden des Schiedsgerichts

**TOP 10:** Verabschiedung des Nachtragshaushalts 2024

Verabschiedung des Haushaltsplans 2025

**TOP 11:** Anträge

**TOP 12:** Verschiedenes

## **TOP 1 Begrüßung, Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters**

Der 1. Vorsitzende des Schachbezirksverbands Schwaben, Otto Helmschrott, begrüßt die Anwesenden.

Die Tagesordnung wurde mit der in der Satzung vorgegebenen Frist versandt und veröffentlicht, Einsprüche oder Änderungsanträge dazu liegen nicht vor, damit ist die Tagesordnung angenommen.

Zum Versammlungsleiter wird einstimmig (ohne Enthaltungen) Otto Helmschrott

Ergebnis der Abstimmung: + 115 = 0 - 0

und zum Protokollführer einstimmig (ohne Enthaltungen) Eckhardt Frank gewählt.

Ergebnis der Abstimmung: + 115 = 0 - 0

Beide nehmen die Wahl an.

## **TOP2: Gedenken zu Ehren der verstorbenen Schachfreunde**

Stellvertretend für alle Verstorbenen im vergangenen Jahr werden genannt:

Aus dem Kreis Südschwaben:

- Gabi Hestler-Stepanek (ASV Martinszell)

Aus dem Kreis Nordschwaben:

- Dr. Stefan Bretschneider (SC Günzburg/Reisensburg)

Aus dem Kreis Augsburg:

- Max Bleyer (TSV Haunstetten SABt.)
- Isaak Urbach (TSV Haunstetten SABt.)
- Gerhard Rampp (TSV Haunstetten SABt.)
- Siegfried Zagler (SC Caissa Augsburg)
- Ernst Buckel (SG Augsburg 1873)
- Luise Liepert (SG Augsburg 1873)
- Dieter Gronostay (TSV Steppach SABt.)

Zum Gedenken an alle verstorbenen Schachfreunde im Schachbezirk Schwaben wird auf Bitte des 1. Vorsitzenden eine Gedenkminute eingelegt.

## **TOP3: Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse**

Gemäß Satzung wurden die Stimmen festgestellt, wie unter „Anwesend“ festgehalten (s. Anlage 2)

Daraus ergeben sich folgende Stimmenverhältnisse:

Satzung § 17 Absatz 3 und 4 (Delegierte der Vereine): 103 Stimmen

Satzung § 17 Absatz 2 (Vorsitzende der Kreise): 3 Stimmen

**Stimmen für Wahlen des Vorstands: 106 Stimmen**

Satzung § 17 Absatz 1 (Vorstandsmitglieder) 9 Stimmen

**Stimmen für alle Beschlüsse außer Neu- / Ergänzungswahlen: 115 Stimmen**

## **TOP4: Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2023**

Auf eine Verlesung beider Protokolle wurde verzichtet.

Antrag auf Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2022:

Ergebnis der Abstimmung: + 115 = 0 - 0

Das Protokoll ist damit genehmigt.

## **TOP5: Berichte der Vorstandschaft und der Kreisvorsitzenden**

Sämtliche Berichte wurden rechtzeitig vor der Hauptversammlung auf der Homepage des Schachbezirksverbands Schwaben veröffentlicht. Auf eine Verlesung in der Sitzung wird verzichtet.

### **Bericht des 1. Vorsitzender (Otto Helmschrott)**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

### **Bericht des Schriftführers (Eckhardt Frank):**

Nichts über die Protokolle hinaus

### **Bericht des 1. Spielleiters (Lothar Weimer) – Ergänzung zum schriftlichen Bericht:**

- Schwäbischer Senioren Einzelmeister 2024: Christian Glaser (BC Aichach SABt) .

### **Bericht des 2. Spielleiters (Harry Riegger):**

- Urkunden werden verteilt an

Haunstetten III: Mannschaftsmeister von Schwaben, Sieger Schwabenliga I

Post-SV Memmingen I: Sieger Schwabenliga II Süd

Caissa Augsburg I: Sieger Schwabenliga II Nord

Schwäbischer Mannschaftspokal-Sieger: SF Augsburg III

- Es gab in der Saison einen Protest wegen Vorliegen eines elektronischen Gerätes (angesichts einer zu verlieren drohenden Partie reklamierte ein Spieler die Smart Watch des Gegners). Der zweite Spielleiter bittet, die Mannschaftsführer auf das geltende Recht hinzuweisen:
  - Er empfiehlt, stets vor dem Match elektronische Geräte beim Schiedsrichter (das ist der Mannschaftsführer der Heimmannschaft) anzumelden.
  - Bitte daran denken, dass diverse Geräte unter den Begriff „elektronische Geräte“ fallen, wie z.B. Smart Watches, Verdampfer, Hörgeräte und vieles mehr.
  - Bei Reklamation eines technischen Gerätes ist nicht zwingend die Partie als verloren zu werten, dem Schiedsrichter stehen verschiedene Sanktionsmöglichkeiten zur Verfügung, dabei sollte angemessen entschieden werden, welche Sanktion zum tragen kommen soll. Im konkreten Fall von oben wurde der Protest abgewiesen.

**Bericht des Referenten für Mitgliederverwaltung (Manfred Schweizer):**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

**Bericht des Referenten für Ausbildung und Leistungssport (Manfred Schweizer):**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

**Bericht des Referenten für das Schiedsrichterwesen (Peter Przybylski) – Ergänzung zum schriftlichen Bericht:**

- Die Liste der Vorberechtigten war fehlerhaft und wird zeitnah angepasst.

**2. Vorsitzender der schwäbischen Schachjugend (Alexander Grabisch):**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

**Bericht des 1.Referenten für Wertungszahlen (Peter Scholz):**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

**Bericht des 2. Referenten für Wertungszahlen (Martin Beh) – Ergänzung zum schriftlichen Bericht:**

- Die Berechnung der DWZ wird in der kommenden Saison modifiziert, dementsprechend ist zu erwarten, dass sich DWZ moderat ändern werden.

**Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Augsburg (Werner Sedelmayr) – Ergänzung zum schriftlichen Bericht:**

- Information aus der HV des KV Augsburg: Die Bedenkzeit bei langen Partien in Mannschaftskämpfen wird an die Bedenkzeit im Bezirk Schwaben angepasst.

**Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Mittelschwaben (Thomas Melber):**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

**Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Nordschwaben (Otto Helmschrott):**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

**Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Südschwaben (Harry Riegger),**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Es gab zu den Berichten keine Fragen oder Anmerkungen.

**TOP6: Kassenbericht und Revisionsbericht der Kassenprüfer,**

Der Jahresabschluss für das Jahr 2023 wurde per Beamer vorgestellt und vom Kassenwart erläutert. Fragen aus der Mitgliederversammlung zum Kassenbericht 2023 gab es nicht.

Entsprechend Satzung ist die Kassenprüfung von den Kreisen Nordschwaben und Augsburg durchzuführen. Die Prüfung erfolgte durch Konrad Radinger (SC Zusamspringer). Vom Kreis Augsburg stand kein Prüfer zur Verfügung.

Die Kasse und der Haushaltsabschluss 2023 wurden ohne Anmerkungen / Beanstandungen abgenommen.

## **TOP7: Entlastung des Kassenwarts, Entlastung der übrigen Vorstandsmitglieder**

Es wurde die Abnahme des Jahresabschlusses 2023, sowie die Entlastung des Kassenwarts und der Restvorstandschaft beantragt.

Ergebnis der Abstimmung: + 106 = 0 - 0  
Kassenwart und Restvorstand sind damit einstimmig entlastet.

## **TOP8: Neuwahlen**

Gemäß der Geschäftsordnung nahmen Versammlungsleiter Otto Helmschrott und Schriftführer Eckhardt Frank die Aufgabe des Wahlausschusses wahr.

### 2. Vorsitzender:

Vorgeschlagen wurde Rudolf Martin (kein weiterer Kandidat, Rudolf Martin ist zwar abwesend, es liegt aber ein Schriftstück vor, dass er sich zur Wahl stellt und im Falle seiner Wahl die Wahl annehmen wird.

Ergebnis: + 106 = 0 - 0  
Rudolf Martin nimmt die Wahl an.

### Kassenwart:

Vorgeschlagen wurde Eckhardt Frank (kein weiterer Kandidat; Frank stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 106 = 0 - 0  
Eckhardt Frank nimmt die Wahl an.

### 1. Spielleiter:

Vorgeschlagen wurde Bernhard Metzger (kein weiterer Kandidat; Metzger stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 106 = 0 - 0  
Bernhard Metzger nimmt die Wahl an.

### 2. Referent für Wertungszahlen:

Vorgeschlagen wurde Martin Beh (kein weiterer Kandidat; Beh stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 106 = 0 - 0  
Martin Beh nimmt die Wahl an.

### Referent für Schiedsrichterwesen:

Vorgeschlagen wurde Peter Przybylski (kein weiterer Kandidat; Przybylski stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 106 = 0 - 0  
Peter Przybylski nimmt die Wahl an.

### Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:

kein Kandidat

Die Position bleibt unbesetzt

### Referent für Ausbildung und Leistungssport:

Vorgeschlagen wurde Manfred Schweizer (kein weiterer Kandidat, Manfred Schweizer ist zwar abwesend, es liegt aber ein Schriftstück vor, dass er sich zur Wahl stellt und im Falle seiner Wahl die Wahl annehmen wird.

Ergebnis: + 106 = 0 - 0  
Manfred Schweizer nimmt die Wahl an.

### Bestätigung des 1. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend:

In der Jugendversammlung der Schwäbischen Schachjugend war Maximilian Kling zum 1. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend gewählt worden. Bestätigung dieser Wahl:

Ergebnis: + 106 = 0 - 0

Maximilian Kling ist als 1. Vorsitzender der Schwäbischen Schachjugend bestätigt.

In der Jugendversammlung der Schwäbischen Schachjugend fand sich kein Kandidat für die Position des 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend.

Aus der Vorstandschaft ist somit ausgeschieden der 1. Spielleiter Lothar Weimer und aus der erweiterten Vorstandschaft der 2. Vorsitzende der Schwäbischen Schachjugend, Alexander Grabisch. Otto Helmschrott bedankt sich bei beiden für die Arbeit, die sie für den Schachbezirksverband Schwaben geleistet haben und überreicht ein kleines Präsent.

**TOP9: Bestätigung der durch die Kreisverbände benannten Mitglieder des Schiedsgerichts, Wahl des Vorsitzenden des Schiedsgerichts sowie der Stellvertreter des Vorsitzenden des Schiedsgerichts:**

Von den Kreisverbänden wurden benannt:

Nordschwaben: Michael Reif (SC Dillingen), Vincent Turba (SK 1926 Nördlingen/Ries)

Mittelschwaben: Alexander King (SK Klosterlechfeld), Florian Süß (SC Schwabmünchen)

Augsburg: Lothar Weimer (SK Kriegshaber), Aleksandar Vuckovic (SF Augsburg)

Südschwaben: Robert Walz (SF Bad Grönenbach), Winfried Natterer (SC Dietmannsried)

Zum Vorsitzenden des Schiedsgerichts wurde gewählt: Michael Reif + 115 = 10 - 0

1. Stellvertreter: Florian Süß + 115 = 0 - 0

2. Stellvertreter: Aleksandar Vuckovic + 115 = 0 - 0

**TOP10: Verabschiedung eines Nachtragshaushalts 2024 und des Haushaltsplans 2025**

**Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2024:**

Einnahmenseite:

- Die zu erwartende Beiträge wurden nicht mehr aus den Folgejahren fortgeschrieben, sondern anhand der Bestandszahlen zum 31.12.2023 berechnet (Position 010)
- Das Sparbuch wurde aufgelöst und stattdessen ein Sparkassenbrief gekauft, somit sind für die Jahre 2024 und 2025 moderate Zinsen zu erwarten.
- Der 2. Spielleiter hat Bußen (Nicht-Antritt, Bretter freilassen...) für die Saison 2023/24 in Höhe von 900,- EUR verhängt (Position 060).
- Der Verwaltungskostenzuschuss i.H.v. 800,- EUR wird seitens des BSB, der zuerst in 2024 nicht mehr gezahlt werden sollte, wird doch wieder angewiesen und fällt erst ab der Saison 2025/26 weg (Position 080).

Ausgabenseite:

- Wegen der allgemeinen Preisanstiege bei Vermietungen sind die Zuschüsse für diverse Meisterschaften höher anzusetzen als bisher (Positionen 120, 130).
- Die Position einer Referentin für Damenschach ist besetzt, somit muss auch wieder ein Budget für diese Position zur Verfügung stehen (Position 170).
- Neue Position 561 Versicherungen für Gruppenversicherung von Nicht-Mitgliedern bei Veranstaltungen von BV Schwaben, den zugehörigen Kreisen sowie den Vereinen im BV Schwaben, 160,- EUR.
- 2023 wurde die Kilometerpauschale im BV Schwaben auf die Werte des BSB und der Bayerischen Sportjugend angeglichen (von bisher 0,22 € je Entfernungskilometer auf 0,30 € je Entfernungskilometer). Dementsprechend ist das Budget für die Vorstandschaft anzupassen (Position 530).

Der Nachtragshaushalt 2024 wurde per Beamer projiziert und vom Kassenwart ausführlich erläutert. Es gab keine Fragen und keine Anmerkungen.

Antrag auf Genehmigung des Nachtragshaushalts 2024:

Ergebnis der Abstimmung: + 115 = 0 - 0

Der Nachtragshaushalt 2024 ist damit genehmigt.

**Erläuterungen zum Haushaltsplan 2025:**

Bei der Einnahmenseite wird eine leichte Konsolidierung der Mitgliederzahlen und somit der Beiträge erwartet (010), wenn die Vereine ihre Mannschaften solide aufstellen, sollten auch die Bußgelder zurückgehen (030) und der Verwaltungskostenzuschuss des BSB entfällt lt. Protokoll der Bundesversammlung des BSB 2024 (080).

Alles anderen Positionen wurden aus dem Nachtragshaushalt 2024 fortgeschrieben.

Der Haushaltsplan 2025 wurde per Beamer projiziert und vom Kassenwart ausführlich erläutert. Es gab keine Fragen und keine Anmerkungen.

Antrag auf Genehmigung des Haushaltsplans 2025:

Ergebnis der Abstimmung: + 115 = 0 - 0

Der Haushaltsplan 2025 ist damit genehmigt.

## **TOP11: Anträge:**

### **11.1 Antrag vom SK Klosterlechfeld:**

#### **Änderung des Terminplans für 2 Runden:**

Der Antrag ist durch den aktuellen Terminplan bereits überholt und wird zurückgezogen.

### **11.2 Anträge vom Kassenwart Eckhardt Frank:**

#### **(1) Durchführung einer Übungsleiterausbildung Breitensport und Bezuschussung dieser Ausbildung durch den BV Schwaben mit 3000 EUR.**

Ergebnis der Abstimmung: + 115 = 0 - 0  
Damit ist der Antrag angenommen.

Der Referent für Ausbildung und Leistungssport wird gebeten, eine entsprechende Übungsleiterausbildung in der Region des Schach Bezirksverbands Schwaben zu planen, rechtzeitig einzuladen und das Vorhaben durchzuführen.

### **11.3 Antrag der Schachfreunde Augsburg zur Turnierordnung:**

#### **Änderung des Abschnittes 3.13.4 („Mannschaftsmeisterschaft“ – „Aufstieg und Abstieg“) der Turnierordnung. Er soll künftig folgendermaßen lauten:**

„Mehrere Mannschaften eines Vereins in einer Liga Grundsätzlich ist es den Vereinen gestattet, mit mehreren Mannschaften in einer Schwabenliga zu spielen. Stammspieler einer dieser Mannschaften dürfen Ersatzspieler von anderen dieser Mannschaften sein. Ansonsten gelten hier dieselben Bestimmungen wie für andere Mannschaften auch. Der Aufstieg in eine bayerische Liga wird nach Maßgabe der bayerischen Turnierordnung geregelt.“

Diverse Diskussionsbeiträge:

- Einige Delegierten sind der Meinung, dass die aktuelle Formulierung in der Turnierordnung nicht eindeutig klar sei.
- Otto Helmschrott erläutert das Zustandekommen der aktuell gültigen Formulierung und verweist auf die eindeutige Beschlusslage und Entscheidung dazu in der Jahreshauptversammlung 2010 (das Protokoll wurde per Beamer gezeigt).
- Der 2. Spielleiter sieht es als problematisch an, wenn ein Spieler entsprechend dem Antrag in zwei Mannschaften in derselben Liga spielen dürfte und regt an, dass dann wenigstens ab dem ersten Einsatz in einer Mannschaft dieser Spieler dort fest zugeordnet sein muss.
- Der Delegierte des SC Friedberg zeigt die Probleme seines Vereins auf, nachdem die erste Mannschaft aus der Schwabenliga I in die Schwabenliga II Nord abgestiegen ist und gleichzeitig die zweite Mannschaft als Meister von Augsburg ebenfalls in ebendiese Liga aufgestiegen ist. Der SC Friedberg sieht sich nicht in der Lage, entsprechend der derzeit gültigen Formulierung 40 Spieler für die beiden Mannschaften zu melden.
- Die Formulierung im vorliegenden Antrag wird allgemein als uneindeutig angesehen. Deswegen ändert der Delegierte der Schachfreunde Augsburg den Antrag wie folgt ab:

#### **Antrag 1:**

„Mehrere Mannschaften eines Vereins in einer Liga Grundsätzlich ist es den Vereinen gestattet, mit mehreren Mannschaften in einer Schwabenliga zu spielen. Stammspieler der niedriger rangigen Mannschaft dürfen Ersatzspieler der höher rangigen Mannschaft sein. Niedriger und höher rangig ist auf die durchschnittliche DWZ der 8 Stammspieler jeder der beiden Mannschaften bezogen. Ansonsten gelten hier dieselben Bestimmungen wie für andere Mannschaften auch. Der Aufstieg in eine bayerische Liga wird nach Maßgabe der bayerischen Turnierordnung geregelt.“

Zu diesem Antrag wurde festgestellt, dass sich daraus Regelungslücken erkennen ließen, wie zum Beispiel die Festspielregel. Probleme könnten sich auch aus der DWZ300-Regel ergeben. Andererseits wurde erkannt, dass es für den SC Friedberg nicht Ziel führend ist, das Thema bis zur abschließenden Klärung aller Regelungslücken zu schieben. Es wurde deswegen – für den Fall, dass der Antrag 1 nicht die erforderliche Mehrheit findet, folgender Antrag 2 formuliert:

**Antrag 2:** (zu sehen als Erweiterung des Antrags 1):

Einmalig wird dem SC Friedberg für die Saison 2024/25 in der Schwabenliga II Nord gestattet, seine beiden Mannschaften in der Schwabenliga II Nord entsprechend den Bestimmungen in Antrag 1 zu melden und die Spieler entsprechend einzusetzen.

Antrag 1:

Ergebnis der Abstimmung: + 39 = 12 - 64

Damit ist der Antrag der Schachfreunde Augsburg abgelehnt.

Antrag 2:

Ergebnis der Abstimmung: + 53 = 11 - 51

Damit ist der Antrag angenommen, der SC Friedberg kann einmalig 2024/25 in der Schwabenliga II Nord wie beschrieben verfahren.

Ergänzung: Der Vorstand, insbesondere die Spielleiter, werden gebeten, zu überprüfen, inwieweit die bestehende Formulierung eindeutig ist, sowie aufzuzeigen, in welchen anderen Bestimmungen der Antrag der Schachfreunde Augsburg Regelungsbedarf nach sich ziehen würde.

## **TOP 12: Verschiedenes**

### **12.1 Spiellokal SK Mering (Information):**

Der SK Mering wird während der aktuellen Saison 24/25 in ein neues Spiellokal umziehen; betroffene Vereine bei Mannschaftskämpfen werden jeweils individuell schriftlich informiert.

### **12.2 Fehlende Mannschaftsmeldungen in den Schwabenligen (Information):**

Der 2. Spielleiter weist auf den baldigen Redaktionsschluss für die Meldungen der Mannschaften für die Schwabenligen hin. Es stehen noch die Meldungen von

- Caissa Augsburg
- SC Friedberg
- SF Augsburg
- SC Dietmannsried aus.

Nach aktuellem Stand wird die Schwabenliga II Nord wieder mit 7 Mannschaften spielen, da der Kreisverband Nordschwaben keinen Aufsteiger stellt.

Der 2. Spielleiter wird gebeten, auf den 2. Platzierten der Kreisliga Augsburg, den SC Lechhausen, und ggf. danach auf den 3. Platzierten, die Schachfreunde Augsburg IV zuzugehen und anzubieten, ob einer von beiden den freien Platz in der Schwabenliga II Nord wahrnehmen möchte.

Hierzu ist ein Votum der Jahreshauptversammlung einzuholen:

Ergebnis der Abstimmung: + 115 = 0 - 0

Damit ist es möglich, dass (zuerst) der SC Lechhausen oder (falls Lechhausen ablehnt) die 4. Mannschaft der SF Augsburg den freien Platz in der Schwabenliga II Nord wahrnehmen.

### **12.3 100 Jahre Schachklub Kriegshaber (Information):**

Zur Feier seines 100-jährigen Bestehens richtet der SK Kriegshaber diverse Events aus:

- Am 13./14.7. war GM Rainer Buhmann zu Gast in Kriegshaber für ein Simultanturnier an 35 Brettern sowie für einen Vortrag, der über 60 Schachspieler begeisterte
- Vom 8.-11.8 findet in der Stadthalle Neusäß das Augsburger Friedensfest-Open statt, mit gut 200 Teilnehmern wird gerechnet
- Am 31.8. spielt der SK Kriegshaber ein Freundschaftsspiel gegen den SC Luzern (ehemaliger Schweizer Meister), parallel findet ein Freundschaftsspiel der Frauenmannschaft des SK Kriegshaber statt
- Am 14./15.9. findet in der Kongresshalle Augsburg ein Schnellschach-Open statt, zu dem sich (Stand 20.7.) schon 10 Titelträger, davon 6 GM angemeldet haben.
- Außerdem hat der SK Kriegshaber eine Festschrift aufgelegt, die an alle Teilnehmer der Jahreshauptversammlung verteilt wurde.

### **12.4 3. Bad Grönenbacher Schachfestival (Information):**

Am 27.7.24 findet das 3. Bad Grönenbacher Schachfestival statt. Ausschreibungen liegen aus.

### **12.5 Geplante Aktivitäten beim Frauenschach (Information):**

Die Referentin für Frauenschach gibt einen kurzen Abriss über die von ihr geplanten Aktivitäten zur Förderung des Frauenschachs.

### **12.6 Bayerischer Schachkongress 2025**

- Der Bayerische Schachkongress 2025 soll nach aktuellem Stand am 05.07.2025 in Kronach/OT Weißenbrunn (Oberfranken) stattfinden.

### **12.7 Jahreshauptversammlung 2025**

- Der Kreisverband Augsburg wird um die Ausrichtung der Jahreshauptversammlung 2025 gebeten. Der Termin wird in etwa wie heuer sein.

Die Versammlung wurde um 16:20 Uhr durch den Versammlungsleiter Otto Helmschrott beendet.

---

Wertingen / Augsburg 20.07.2024

.....  
Otto Helmschrott, (1. Vorsitzender)

.....  
Eckhardt Frank (Protokoll)